

Anfrage öffentlich	Datum 14.05.2020	Nummer F0106/20
Absender Stadtrat Karsten Köpp Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 14.05.2020	

Kurztitel Mit weißen Zick-Zack-Linien das Parkverbot an abgesenkten Bordsteinen markieren
--

Auf Antrag (DS0365/19/38) der Stadträte Christian Hausmann (SPD), Roland Zander (Gartenpartei), Oliver Müller und Karsten Köpp (beide DIE LINKE) beschloss der Magdeburger Stadtrat im Dezember 2019, dass die Landeshauptstadt beginnend mit dem Jahr 2020 jährlich 5.000 Euro aufwendet, um durch das städtische Tiefbauamt weiße Zick-Zack-Linien an abgesenkten Bordsteinen zur Verdeutlichung des Parkverbots anbringen zu lassen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen soll auf Grundlage stadtteilbezogener Prioritätslisten erfolgen, die der Oberbürgermeister jährlich unter Beteiligung der städtischen Gemeinwesenarbeitsgruppen fortschreibt.

Schrittweise soll damit dem Umstand entgegengewirkt werden, dass parkende Autos die Straßenquerungen blockieren, die über abgesenkte Bordsteine verfügen. Abgesenkte Bordsteine sollen so mehr und mehr tatsächlich dazu dienen, mobilitätseingeschränkten Menschen und Eltern mit Kinderwagen den Überweg auf unseren Straßen zu erleichtern.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Was kann zum derzeitigen Umsetzungsstand gesagt werden?
2. In welcher Zeitabfolge soll der Stadtratsbeschluss weiter umgesetzt werden?
3. In welcher Weise und in welchem Umfang unterstützte und unterstützt die Stadtverwaltung die städtischen Gemeinwesenarbeitsgruppen bei der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses?
4. Nach welchem Verfahren werden die stadtteilbezogenen Prioritätslisten fortgeschrieben?
5. An wen können sich die Vertreter*innen der städtischen Gemeinwesenarbeitsgruppen wenden, wenn Sie Unterstützung in Umsetzung des Stadtratsbeschlusses benötigen?

Ich bitte um eine schriftliche Antwort.

Karsten Köpp
DIE LINKE